

Ant. Bockmühl

den 9. November 29.

Lieber Herr Pfarrer !

Es hat mich gefreut, meine Traureden in Ihrem Ref. Wochenblatt abgedruckt zu finden. Aber als ich sie las, gab es ein Aergernis. Wer hat aus welchem Grunde in Zeile 4 auf S. 344/4 aus "Ehe" - "Eheschliessung" gemacht und damit den ganzen Satz verdunkelt und abgeschwächt?? Eheschliessung kann doch weder ein "Gebilde" noch ein "Ort", noch eine "Gelegenheit" genannt werden. Und folgende Antithese: "Die Ehe wird heilig ... steht nun töricht in der Luft. Ich muss den, der das getan hat, einen wenig verständnisvollen Interpolator nennen und gegen das ganze Unternehmen, an meinem Text ohne meine Einwilligung heranzukorrigieren leise weinend Protest einlegen!

Mit freundlichem Gruss

Ihr